

## PRESEDIENST SPESSART-MAINLAND

### Herbst 2018

Wild- und Weinwochen 2018 – Der kulinarische Herbst im Spessart-Mainland	Seite 2
Wald erFahren – Tourenbroschüre für E-Bikes	Seite 3
Planungshilfe für Camper- und Wohnmobilisten im Spessart und Mainviereck	Seite 4
Der Kahlgrund brennt – Tag der offenen Brennereien	Seite 5
Internationales Blasmusikfestival in Bad Orb	Seite 6
Kirchners Kosmos: Der Tanz in Aschaffenburg	Seite 8
Dritter Museumstag in Main-Spessart	Seite 9
Regionaler Apfelmarkt in Waldaschaff	Seite 10
Miltenberger Weinherbst	Seite 11
26. Puppenspieltage in Steinau a.d. Straße	Seite 12
Barbarossa 2018 in Erlenbach am Main	Seite 14
Gradierwerkfest mit Oldtimerausstellung Bad Orb	Seite 15
Holzmarkt in Frammersbach	Seite 16
Schneewittchenfest Lohr a.Main	Seite 17
Herbstmarkt in Gemünden a.Main	Seite 18
Großes Sommerfinale in Bad Soden-Salmünster	Seite 19
Theater „Gretchen 89 ff“ im Alzenauer Rathaus	Seite 20
Martinimarkt in Marktheidenfeld	Seite 21
Märchensonntag in Obernburg a.Main	Seite 22
Eröffnung Europäischer Kulturweg „Spessartrampe“	Seite 23
Wandern wo der Rotwein wächst – Der Rotwein Wanderweg	Seite 24

## Wild- und Weinwochen 2018

*Der kulinarische Herbst im Spessart-Mainland*

Die diesjährigen Wild- und Weinwochen im Spessart-Mainland beginnen am 15. September. Die kulinarischen Aktionswochen rund um Wild und Wein aus dem Spessart und Churfranken dauern bis zum letzten Wochenende im Oktober.

Sechs Wochen lang bieten 30 Restaurants Köstlichkeiten aus heimischen Wäldern an. Unter dem Motto „Wild und Wein“ servieren sie kulinarische Wildgenüsse und Weine aus Churfranken, Alzenau und Marktheidenfeld.

Jeder Küchenchef präsentiert das heimische Wild in mindestens drei Zubereitungsarten. Auf den eigens erstellten Speisekarten für die Wild- und Weinwochen finden sich Kompositionen wie Hirschkalbskeule in Wacholdersoße mit Rotkraut und Kartoffelklößen, gefülltes Rehrückenfilet oder Wildschweinmedaillons an Cassissoße.

Abgerundet werden diese Köstlichkeiten durch die Rotweinempfehlung der Wirte. Kombiniert mit den berühmten ausgezeichneten fränkischen Rotweinen aus dem Mainviereck werden die Wildgerichte zu echten Gaumenfreuden.

Doch nicht nur Geschmackserlebnisse gibt es während der Wild- und Weinwochen im Spessart-Mainland, zwischen Bad Orb und Miltenberg, zwischen Alzenau und Lohr a.Main. Besondere Aktionen zum Thema wie Kabarett und Wein, Erlebniswanderungen, Weinproben oder Winzerfeste runden das Angebot im Aktionszeitraum ab. Einer der Höhepunkte ist der Tag der offenen Edelbrennereien „Der Kahlgrund brennt“ am 28. Oktober.

Alle teilnehmenden Restaurants, Aktionen und Veranstaltungen sind in einem kulinarischen Falblatt zusammengefasst. Es ist kostenlos erhältlich beim Tourismusverband Spessart-Mainland unter Tel.: 06022/26 10 20 oder im Netz: [www.wildundweinwochen.de](http://www.wildundweinwochen.de)



© Spessart-Mainland/Holger Leue

## Wald erFahren – sechs neue Touren für Elektrofahrräder

Der Tourismusverband Spessart-Mainland hat ein neues Magazin mit E-Bike-Touren herausgegeben. Insgesamt werden sechs Touren durch den Spessart vorgestellt. Die Routen führen durch das Mittelgebirge des Spessarts und verbinden dabei die E-Bike-Ladestationen der Initiative „Wald erFahren“.

Mit 52 Ladestationen in 25 Spessart-Gemeinden ist „Wald erFahren“ das größte flächendeckende E-Bike-Ladeinfrastrukturprojekt Deutschlands. Es handelt sich dabei um Schnellladestationen, die den Ladevorgang bei jeder Witterung und unabhängig von einem mitgeführten Ladekabel gewährleisten – dieses kann in der Nähe jeweils ausgeliehen werden. Viele der Stationen befinden sich an Orten mit besonderer Aufenthaltsqualität, wie zum Beispiel am Naturschwimmbad in Schöllkrippen oder am Freizeitgelände in Waldaschaff. Der Ladevorgang ist überall kostenlos.

Mit diesem Konzept wurde „Wald erFahren“ auch in diesem Jahr schon als „Beste Radtourismus-Service-Idee Bayerns“ durch den Allgemeinen Deutschen Fahrrad Club (ADFC) ausgezeichnet.

Die neue Broschüre beinhaltet Tourenbeschreibungen, Karten und Höhenprofile zu den sechs Routen. Die GPS-Daten zu jeder Tour sind zudem per QR-Code direkt herunterladbar. Außerdem sind sämtliche E-Bike-Ladestationen im Spessart-Mainland mit GPS-Daten aufgelistet.

Die Broschüre ist kostenlos erhältlich beim Tourismusverband Spessart-Mainland in Großwallstadt unter Tel: 06022/261020 oder unter [www.spessart-mainland.de](http://www.spessart-mainland.de) und steht dort auch als virtueller Blätterkatalog zur Verfügung.

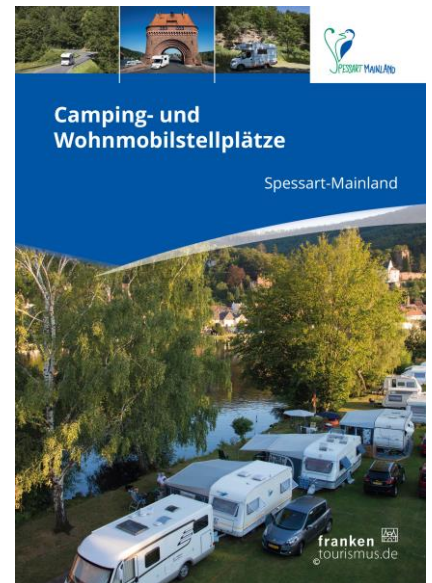


## Planungshilfe für Camper und Wohnmobilisten im Spessart

Der Tourismusverband Spessart-Mainland hat ein neues Magazin mit Camping- und Wohnmobilstellplätzen im Spessart und im Mainland herausgegeben. Die Plätze stellen sich jeweils mit Bild, Ausstattungsmerkmalen und Kontaktadressen vor. Auch die GPS-Daten der Plätze werden zur Erleichterung der Anfahrt mit angegeben. Ergänzt wird das 34seitige Magazin durch eine praktische Übersichtskarte zum Ausklappen, auf der die Camping- und Wohnmobilstellplätze verzeichnet sind. Dem Tabellenteil können Camper Details zu Öffnungszeiten, Ver- und Entsorgung und Freizeitaktivitäten der Plätze entnehmen. Insgesamt werden 32 Wohnmobilstellplätze und 14 Campingplätze vorgestellt.

In der Broschüre präsentieren sich Plätze u.a. aus Bad Soden-Salmünster, Bad Orb, Burgsinn, Gemünden a.Main, Kahl, Lohr a.Main, Marktheidenfeld, Miltenberg und Sinnatal.

Die Veröffentlichung ist kostenlos erhältlich bei dem Tourismusverband Spessart-Mainland in Großwallstadt unter Tel: 06022/261020 oder unter [www.spessart-mainland.de](http://www.spessart-mainland.de) und steht dort auch als virtueller Blätterkatalog zur Verfügung.



## Der Kahlgrund brennt! – Tag der offenen Brennereien

Am 28. Oktober brennt der Kahlgrund, diese reizvolle Landschaft, die sich um das Tal der Kahl von der Quelle im Spessart bis zur Mündung in den Main erstreckt. 12 der bekannten Kahlgrund-Brenner gewähren an diesem Tag der offenen Brennereien bereits zum 12. Mal Einblicke in die Kunst der Destillation. Die Besucher können den Brennern über die Schulter schauen und die Edelbrände direkt beim Erzeuger erwerben. Auch werden Köstlichkeiten aus regionaler Küche und ein buntes Familienprogramm angeboten.

Schon vor über 10 Jahren haben die Kahlgründer Brenner die Philosophie der „neuen Brennkultur“ entdeckt. Der Brenner legt größten Wert auf frisches, gesundes und sauberes Obst mit einem ausgereiften Aroma. Hier spielen auch Lage, Boden und Klima eine große Rolle. Vollreife Äpfel, zuckersüße Zwetschgen, aromatische Birnen und tiefrote Kirschen bringen die Basis. Schonendes Vergären und langsames kunstvolles Destillieren ergeben konzentrierte Aromen und besten Geschmack. Fränkische Edelbrände kommen ohne chemische Zusätze, Geschmacksverstärker oder Zucker aus. Auch in der gehobenen Gastronomie finden die Produkte großen Anklang.

Weitere Informationen sind unter [www.der-kahlgrund-brennt.de](http://www.der-kahlgrund-brennt.de) oder unter Tel.: 06023/54 77 (Klaus Simon) erhältlich.



© Spessart-Mainland/Horst Klement

## 15. Internationales Blasmusikfestival der Jugend Europas

Bad Orb ist in diesem Jahr erneut Schauplatz des Internationalen Blasmusikfestivals der Jugend Europas. Vom 7. bis 9. September werden 33 Orchester aus 13 Nationen erwartet. Ob Rock, Pop, Jazz, Sinfonische Blasmusik, Polkas, Walzer, Märsche oder Evergreens – das musikalische Treiben auf der großen Konzertmeile ist schier endlos.

Mit dem „Abend der Nationen“ beginnt am Freitagabend, 07. September 2018 ab 18:00 Uhr, das Blasmusikfestival auf dem Salinenplatz. Musikfreunde aus Nah und Fern begrüßen die angereisten Orchester bei ihrem Einmarsch in das Festzelt. Jede Kapelle stellt sich musikalisch vor.

Am Samstag, 08. September 2018 startet das Programm bereits ab 10:00 Uhr. Im Stundentakt spielen die Orchester bei ihren Platzkonzerten auf der großen Konzertmeile auf. Die Besucher haben so die Möglichkeit, aus bis zu acht parallel stattfindenden Darbietungen auszuwählen. Auf musikalische Reise durch Europa können sich die Zuschauer am Marktplatz mit den Orchestern aus den Niederlanden, der Schweiz, Italien, Frankreich und Kroatien begeben. Ruhigere Töne werden am Nachmittag bei der ökumenischen Bergandacht auf dem Molkenberg angeschlagen.

Hochkarätig wird es beim Gala-Konzert am Samstagabend in der Konzerthalle Bad Orb. Zum Auftakt spielt Gruno's Postharmonie Groningen. Das Orchester gehört zu den besten Amateur-Harmonieorchestern der Niederlande. Im Anschluss darf sich das Publikum auf das allseits beliebte und bekannte Orchester aus Genua, die Filarmonica Sestrese, freuen.

Wer es etwas rockiger mag, findet sich im großen Festzelt auf dem Salinenplatz ein. Dort sorgt die ultimative Showband „Ace of Hearts“ mit klasse Sound und einer spektakulären Bühnenshow für die richtige Partystimmung.



© Bad Orb Marketing GmbH

Am Sonntagmorgen, 09. September 2018, bietet sich ab 10:00 Uhr den Besuchern wieder die Gelegenheit, bei den Platzkonzerten auf der großen Konzertmeile, den Klängen der Blasmusik und der Fanfaren zuzuhören. Den Abschluss des dreitägigen Musikspektakels bildet das Großkonzert ab 14:00 Uhr auf dem Salinenplatz. Beim anschließenden Ausmarsch durch die Hauptstraße der Innenstadt verabschieden sich die Orchester für dieses Jahr.

Kontakt und Informationen:

Bad Orb Marketing GmbH  
Tel. 06052/8331  
weppe@bad-orb.info  
www.bad-orb.info

## Kirchners Kosmos: DER TANZ

Einem der berühmtesten Künstler Aschaffenburgs wird erneut eine Ausstellung gewidmet. Das KirchnerHAUS Aschaffenburg zeigt „Kirchnes Kosmos: DER TANZ“ vom 23.09. – 30.12.2018.

Tanz als Inbegriff von Bewegung ist ein essentieller Bestandteil in Kirchners künstlerischem Werk. Von der frühen Zeit der Gründung der Künstlergemeinschaft „Brücke“ bis in die späten Jahre seines Schweizer Exils ist er von diesem Thema fasziniert und gestaltet es in immer neuen Formen und Variationen.

Der KirchnerHAUS Aschaffenburg e.V. wird im Geburtshaus des Künstlers diesen spannenden und faszinierenden Bereich anhand von 70 hervorragenden Arbeiten präsentieren.

Führungstermine und weitere Infos unter [www.kirchnerhaus-aschaffenburg.de](http://www.kirchnerhaus-aschaffenburg.de)



© E.L. Kirchner: Drei Tänzerinnen, ca. 1910, Privatsammlung Deutschland



## Dritter Museumstag in Main-Spessart

Anlässlich eines gemeinsamen Museumstags öffnen sich am 23. September 2018 zahlreiche Museumstüren in Main-Spessart. Insgesamt 17 Museen und Sammlungen beteiligen sich mit einem speziellen Programm, darunter auch Einrichtungen die erstmalig mitwirken.

So zeigt z. B. das „Museum Obertor-Apotheke“ in Marktheidenfeld auf einer Führung die im Aufbau befindliche Sammlung. Im kleinen Schlossmuseum in Arnstein-Büchold, einem Privatbesitz, der 1299 bereits erstmals erwähnt und von 2008 bis 2011 umfangreich restauriert wurde, können am Museumstag der Innenbereich mit Museum, Bergfried, Gewölbekeller und Bastionen sowie die Außenanlagen besichtigt werden. Im Spessartmuseum im Lohrer Schloss mit seiner aktuellen Sonderausstellung „Ans Herz gewachsen – Erinnerungsstücke und ihre Gegenwart“ findet ab 15 Uhr eine Märchenstunde mit Schneewittchen statt. Der letzte Eisenhammer im Spessart lässt von 10 bis 16 Uhr bei Schmiedevorfürungen den Hammer fallen. Im Museum Papiermühle Homburg, der einzigen erhaltenen Papiermühle in Süddeutschland präsentieren, 10 Aussteller ihre faszinierenden Werke vom Handsatz wie zu Gutenbergs Zeiten über Kalligraphie, Handwerkskunst, ausgefallene Papierprojekte bis zum Miniaturbuch.

Regionalmanagement und teilnehmende Einrichtungen haben ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm für den Museumstag zusammengestellt. So können sich die Besucher sich auf interessante Ausstellungsstücke, Sonderausstellungen und spezielle Führungen freuen.

Der Eintritt an diesem Tag ist kostenlos.

### Kontakt, Informationen und Flyer:

Informationszentrale für Touristik Landratsamt Main-Spessart  
Tel. 09353 / 793-1750  
tourismus@lramsp.de  
www.main-spessart.de



© Tourismusverband Spessart-Mainland/Holger Leue

## 19. Regionaler Apfelmarkt in Waldaschaff

Jedes Jahr steht am Bayerischen Untermain der zweite Sonntag im Oktober ganz im Zeichen des Apfels! 2018 findet der Regionale Apfelmarkt am Sonntag, den 14. Oktober in Waldaschaff statt. Er wird von der Regionalmanagement-INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN gemeinsam mit dem Landratsamt Aschaffenburg und der Gemeinde Waldaschaff organisiert.

Im Mittelpunkt stehen wie jedes Jahr die Erhaltung der heimischen Streuobstwiesen sowie der Apfel als typisches regionales Produkt. Mit dem Apfelmarkt bieten die Veranstalter auch 2018 wieder ein Schaufenster für die Präsentation regionaler Produkte. Damit soll Appetit für den Verzehr heimischer Apfelprodukte gemacht und so ein Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaft am Bayerischen Untermain geliefert werden. Geplant ist wieder viel Wissenswertes, Unterhaltsames und Kulinarisches rund um das Thema Apfel und Streuobst. Die Lage auf dem Freizeitgelände an den Kletterpfeilern bietet beste Voraussetzungen für einen gelungenen Apfelmarkt.

Informationen unter [www.regionaler-apfelmarkt.de](http://www.regionaler-apfelmarkt.de)



© Spessart-Mainland/Andreas Hub

## Miltenberger Weinherbst

Der Engelplatz stellt im Herbst vom 29.09. – 07.10.2018 die Kulisse für ein Fest der besonderen Art dar. Miltenberger Gastronomen bieten Spezialitäten der fränkischen Küche, Winzer aus und um Miltenberg warten mit mehr als 50 Frankenweinen auf. Umrahmt wird der kulinarische Genuss von romantischem Kerzenschein. Dank der Ausstattung mit Heizpilzen, der ein oder anderen Kuscheldecke und den großen Pavillons bleibt es bei jedem Wetter ausgesprochen gemütlich.

Zwischendurch bleibt Zeit, um durch die vielen kleinen Läden zu bummeln und zu stöbern und der Mildenburg und dem Museum am Schnatterloch einen Besuch abzustatten.

Am Sonntag, den 30.09.2018, findet im Zuge des Weinherbstes auch ein verkaufsoffener Sonntag statt.

Weitere Informationen unter [www.mcity-miltenberg.de/erleben/events](http://www.mcity-miltenberg.de/erleben/events).



© Stadt Miltenberg/Fotolia

## 26. Steinauer Puppenspieltage

### *Fabelhafte Geschichten*

Die 26. Ausgabe der Steinauer Puppenspieltage findet vom 15. – 26.09.2018 statt. Wieder reisen Theatergruppen aus allen Teilen Deutschlands nach Steinau. Auch zwei Gastbühnen aus Tschechien und aus Österreich sind mit dabei.



© Lutz Edelhoff

Zum Auftakt, spielt das Theater Salz+Pfeffer aus Nürnberg „**Die Unschuld von Canterville**“, ein Stück über Gute und Böse frei nach Oscar Wildes „Gespenst von Canterville“, für Jugendliche u. Erwachsene.

Kulinarisch und amüsant zugleich wird es am Sonntagmorgen zum Eröffnungsfrühstück in der alten Markthalle: Bevor das Weite Theater aus Berlin erzählt, warum Feuerwehrleute einfach nicht dazu kommen, ihren Kaffee zu trinken, dürfen sich alle Gäste am reichhaltigen Frühstücksbuffet bedienen und dazu köstlichen heißen Kaffee genießen.

Etwas später dann, am Sonntagnachmittag, steht erneut eine STEINAUER PRREMIERE auf dem Programm: „**Jorinde und Joringel**“ wird im Rathauskeller uraufgeführt. Die Brüder-Grimm-Stadt Steinau an der Straße fördert mit der Steinauer Premiere in jedem Jahr die Inszenierung eines neuen Puppentheaterstücks.

„Jorinde und Joringel“ wird ein zweites Mal als Schülervorstellung auf die Bühne gebracht. Das Figurentheater Eigentlich aus Frankfurt am Main zeigt „Die sieben Geißlein“ und das Theater Geist aus Berlin erzählt nach Helme Heines bekanntem Kinderbuch die Geschichte „Das schönste Ei der Welt“. Gleich zwei spannende Inszenierungen präsentiert das THEATRIUM Steinau im Laufe des Festivals: „Oh wie schön ist Panama“ und Pettersson und Findus mit „Ein Feuerwerk für den Fuchs“. Gespannt sein dürfen alle Kinder auf die GRIMM SISTERS und ihre Inszenierung „Der Froschkönig“. Das Figurentheater Ute Kahmann spielt das beliebte Märchen „Sterntaler“ und das Figurentheater Gingganz geht in der Hühnerhofgeschichte nach dem Buch von Kirsten Boie der Frage nach „Was war

zuerst da? Aus Testorf reist das Tandra Theater an und weicht uns ein in „Das Geheimnis der roten Ente“, ein bezauberndes Theaterstück vom Träumen, vom Meer und vom Glück, das manchmal in der Gestalt einer winzigen roten Ente daher geschwommen kommt.

Für Jugendliche und Erwachsene setzt das Puppenspiel Lutz Grossmann aus Essen in einer Abendvorstellung ganz wunderbar das Handpuppenspiel in der „Garage“ „Kasper tot. Schluß mit lustig“ in Szene.

Besonderes freuen können sich in diesem Jahr alle Freunde der Langen Figurentheater-Nacht! Am Samstagabend, 22. September, steht die EUROPÄISCHE MARIONETTENGALA auf dem Spielplan. In einer Gemeinschaftsproduktion des Dornerei Theaters mit Puppen, dem Theater Bernd Lang, und den beiden weltberühmten Bühnen Salzburger Marionettentheater und Prager Marionettentheater Spejbl und Hurvinek präsentieren 8 MarionettenspielerInnen abwechselnd beliebte Opernausschnitte, Marionettenballett und unterhaltsame Dialogszenen. In künstlerischer Vollendung wird die selten gewordene traditionelle Kunst des Spiels am Faden geboten!

Zum krönenden Abschluss des Festivals, dem Dinnertheater, darf aus vollem Herzen gelacht werden. „Vier Millionäre - Die Berliner Stadtmusikanten III“ stehen auf dem Plan. Werden Sie Zeuge, wie der Fuchs, dem die frisch gebackenen Millionäre den blauen Diamanten vor der Nase weggeschnappt haben, auf Rache sinnt und eine üble Intrige spinnt!

#### Kontakt und Informationen

Verkehrsbüro Steinau  
Tel. 06663 / 96310  
E-Mail: [verkehrsbuero@steinau.de](mailto:verkehrsbuero@steinau.de)  
[www.steinau.de](http://www.steinau.de)

## Barbarossa 2018 in Erlenbach a.Main

Am 21. und 22.10.2018 wird das Barbarossa Spektakel in Erlenbach aufgeführt. Es sind schon 10 Jahre vergangen, seit im September 2008 das große Barbarossa-Spectaculum mit weit über 150 Mitwirkenden zahlreiche Zuschauer begeisterte. Anlass war seinerzeit das 825-jährige Jubiläum der Verleihung der Marktgerechtigkeit. Kaiser Friedrich I., „Barbarossa“ genannt, der von 1152 bis 1190 das Heilige Römische Reich regierte, soll damals dem kleinen Dorf Erlenbach die Marktrechte übertragen haben. Wie und warum er das tat, ist der Inhalt der Barbarossa-Sage, die in Erlenbach hoch geschätzt wird.

Nun wird das Spektakel in einer verkürzten Form als BARBAROSSA 2018 wieder aufgenommen. Die Wiederaufnahme orientiert sich weitgehend an dem Stück von 2008, wird jedoch nicht als Freilichtspiel sondern in der Frankenhalle aufgeführt.

Wie schon seinerzeit kommen die Mitwirkenden vor allem aus Erlenbach und Umgebung. Musikalisch wird BARBAROSSA 2018 von dem eigens für die Aufführung eingerichtet konzertanten Chor sowie von der Churfränkischen Philharmonie und dem Gemeinschaftsorchester der Musikschulen Obernburg und Erlenbach begleitet.

### Kontakt, Informationen und Karten

Rathaus Erlenbach a.Main  
Tel. 09372 / 704-13 o. -14  
E-Mail: [rathaus@stadt-erlenbach.de](mailto:rathaus@stadt-erlenbach.de)  
[www.stadt-erlenbach.de](http://www.stadt-erlenbach.de)



© Stadt Erlenbach a.Main

## 22. Gradierwerkfest mit großer Oldtimerausstellung

Am 3.10.2018 lädt das Gradierwerkfest in Bad Orb ab 11 Uhr wieder in den Bad Orber Kurpark ein.

Über dem offenen Feuer zeigen die Salzsieder den Schaulustigen die hohe und geschichtsträchtige Kunst des Salzsiedens, welches später abgefüllt im Leinensäckchen oder Salzstreuer erworben werden kann. Auch Oldtimerfreunde kommen an diesem Tag voll auf ihre Kosten. Polierte alte Autos und Motorräder werden in der malerischen Kulisse der über 100 Jahre alten Parkanlage ausgestellt. Hier treffen sich Liebhaber und Gleichgesinnte zum Erfahrungsaustausch und präsentieren Interessierten ihre Schätze der letzten Jahrzehnte.

Livemusik und Tanzvorführungen sowie ein großes Angebot an Speisen und Getränken und eine reichhaltige Auswahl an selbstgebackenen Kuchen lassen keine Wünsche offen. In der Innenstadt präsentieren die Bad Orber Geschäfte von 13 bis 18 Uhr ihr abwechslungsreiches Angebot.

Mit seinen imposanten Ausmaßen von 155 Metern Länge, 12 Metern Breite und 18 Metern Höhe ist das Freiluft-Inhalatorium nicht nur eine beliebte Sehenswürdigkeit und das größte bestehende Gradierwerk in Hessen, sondern es sorgt vor allem für einen gesundheitsfördernden Effekt: In den Sommermonaten verströmt die Bad Orber Sole rund um das Gradierwerk eine heilsame und frische Meeresbrise und reinigt beim Einatmen der salzhaltigen Luft wohltuend die Atemwege.

Der Erlös des Gradierwerkfestes wird ausschließlich für die weitere Sanierung und Instandhaltung des Gradierwerks verwendet.

### Kontakt und Informationen:

Bad Orb Marketing GmbH  
Tel. 06052/8331, [weppe@bad-orb.info](mailto:weppe@bad-orb.info), [www.bad-orb.info](http://www.bad-orb.info)



© Bad Orb Marketing GmbH

## 7. Holzmarkt in Frammersbach

Am 21.10. lädt die Marktgemeinde Frammersbach zum Besuch des 7. Frammersbacher Holzmarktes ein.

Zahlreiche Aussteller der unterschiedlichsten Handwerks-, Industrie- und Handelsbereiche, vereint im Rohstoff „Holz“, bieten ihre Ware an; Kunsthandwerker, Fensterbauer, Schreiner, Zimmerer, Holzmaschinenhändler oder Händler mit Holzprodukten.

An den Ständen der Forstwirtschaft kann man sich Informationen und praktische Tipps holen. Für Unterhaltung sorgen die Künstler mit der Motorsäge. Ihnen kann man live bei ihrer Arbeit zuschauen. Im Infozentrum gibt es für die Besucher die Vortragsreihe „Kompetenz Holz“ mit interessanten Gastvorträgen passend zum Thema.

Musikalisch umrahmt wird der Holzmarkt von den Aubachmusikanten aus Habichtsthal mit einem Standkonzert an der Linde. Auch die Frammersbacher Einzelhandelsgeschäfte öffnen am Markttag von 12.00 – 17.00 Uhr ihre Pforten.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Zahlreiche Aussteller und Frammersbacher Vereine bieten ihre kulinarischen Spezialitäten an.

### Kontakt und Informationen

Frammersbach Marketing eG  
Tel. 09355 / 4800  
E-Mail: [info@framag.de](mailto:info@framag.de)  
[www.frammersbach.de](http://www.frammersbach.de)



© Frammersbach Marketing eG



## Schneewittchenfest in Lohr a.Main

Die Schneewittchenstadt Lohr a.Main veranstaltet am 16. September ab 14:00 Uhr das Schneewittchenfest für Jung und Alt in der städtischen Anlage.

Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, die musikalische Umrahmung übernimmt das bewährte Team von „Swinging Lohr“ der Sing- und Musikschule Lohr a.Main. Es gibt Planwagenfahrten durch Lohr, eine Märchenstunde mit Schneewittchen, Kinderschminken und viele Überraschungen. In diesem Jahr wird erstmals eine Hüpfburg sowie ein Bungee Jumping für Kinder aufgebaut. Alle Attraktionen sind kostenlos!



© Stadt Lohr a.Main

### Kontakt und Informationen:

Touristinformation Lohr a.Main  
Tel. 09352 / 84 84 65  
E-Mail: [tourismus@lohr.de](mailto:tourismus@lohr.de), [www.lohr.de](http://www.lohr.de)

## Herbst-Markt „Gemünden werkelt und kreiert“

Die Altstadt von Gemünden rund um den Marktplatz ist während des Herbst-Marktes mit verkaufsoffenen Sonntag am 14.10.2018 wieder Mittelpunkt zahlreicher Attraktionen und Drehscheibe eines bunten Treibens.

Es haben sich zahlreiche Händler angekündigt und bieten zusammen mit den Gemündener Gewerbetreibenden sowohl in der Altstadt als auch im Gewerbegebiet ein breites Warensortiment an.

Auch die Gastronomie und zahlreiche Vereine halten allerlei Leckeres bereit. Am Stand der Partnerstadt Duiven (Niederlande) können die berühmten holländischen Blumenzwiebeln gekauft werden. Nützliches und Interessantes für jeden Geschmack und jede Preisklasse auf dem großen Flohmarkt entlang der Stadtmauer.

Eine Führung durch den Ronkarzgarten bietet die Gelegenheit, dieses einmalige bauhistorische Denkmal kennen zu lernen. Beginn und Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am MAXL Bäck am Marktplatz.

### Kontakt und Informationen

Stadtmarketing Gemünden aktiv  
Tel. 09351/ 60576-77  
[info@stadtmarketing-gemuenden.de](mailto:info@stadtmarketing-gemuenden.de)  
[www.stadtmarketing-gemuenden.de](http://www.stadtmarketing-gemuenden.de)



© Main-Post

## Großes Sommerfinale in Bad Soden-Salmünster

Mit den „Kurparkfarben“ und dem „Quetschefest“ geht der Jahrhundertsommer in Bad Soden-Salmünster zu Ende.

### Kurparkfarben

Der Spessart mit seinen Märchen und Legenden gibt genug Stoff her für einige spannende und gruselige, erfundene und wahre Theaterszenen.

Am Samstag, 1. September geht es durch den stimmungsvoll beleuchteten Park zu den einzelnen kleinen Naturbühnen. Hier wird man Zeuge, wenn böse Halunken von guten Feen verzaubert und zu Stein werden oder wenn auf einmal längst vergessene Schätze der berühmten Spessartträuber wieder auftauchen.

Den Abschluss dieses besonderen Abends bildet das Kurparkfarben-Feuerwerk.

Kurparkfarben ist ein Projekt des Theaterensembles Feel-X, das mit seinen Projekten Fassadenfarben und Erlebnis-Stadtführungen in der historischen Altstadt von Salmünster schon große Erfolge hatte.

### Quetschefest

Das kulinarische Finale des Sommers ist das Quetschefest im Kurpark am 2. September. Meterweise Zwetschkuchen, oder eben wie die Hessen sagen, Quetschekuche, und andere Köstlichkeiten heimischer Selbstvermarkter warten auf hungrige Gäste.

Informationen unter [www.badsoden-salmuenster.de](http://www.badsoden-salmuenster.de).



© Kur und Freizeit GmbH

## Martinimarkt in Marktheidenfeld

*Buntes Markttreiben in der Innenstadt*

Am Sonntag, den 14. Oktober 2018 findet in Marktheidenfeld der traditionelle Martinimarkt statt. Von 10.00 bis 18.00 Uhr ist in der Innenstadt dann wieder ein buntes Markttreiben angesagt. Der Einzelhandel öffnet an diesem Marktsonntag seine Geschäfte von 13.00 bis 18.00 Uhr. Die Stände des Martinimarktes befinden sich auf dem Marktplatz, in der Bronnbacher Straße einschließlich Parkplatz am Stadtmauergässchen und in der Obertorstraße. Für die Jüngsten dreht sich in der Innenstadt wieder ein Kinderkarussell.

Auch das städtische Kulturzentrum Franck-Haus in der Untertorstraße ist geöffnet. Im hinteren Ausstellungsbereich ist ab 10.00 Uhr die Ausstellung „Der harte Kern der Schönheit“ von Johann Nußbächer zu sehen. Im vorderen Galeriebereich stellen Reinhard und Elke Zimmermann ihre Werke unter dem Titel „Augenweide – Augenweite: Die Magie des Augenblicks“ aus.

Zudem sind in der gesamten Innenstadt von Marktheidenfeld die Werke von neun zeitgenössischen regionalen Bildhauern zu sehen, an öffentlichen Plätzen und Straßen, 24 Stunden am Tag. Die über das Stadtgebiet verteilten Skulpturen und Plastiken stammen von Matthias Engert, Christoph Jakob, Ulrich Jung, Edeltraud Klement, Petia Knebel, Marianne Knebel-Schiele, Helmut Massenkeil, Markus Schmitt sowie Angelika Summa.

### Kontakt, Informationen und Tickets:

Stadt Marktheidenfeld  
Tel: 09391 / 5004 16  
[www.marktheidenfeld.de](http://www.marktheidenfeld.de)



© Martin Harth

## Gretchen 89 ff im Alzenauer Rathaus

Am 5. Oktober zeigt das 12 Stufen Theater eine wilde Komödie rund um die skurrile Welt des Theaters. Um 20 Uhr beginnt die Aufführung von „Gretchen 89 ff“ mit Agnieszka und Torsten Kleemann. Regie führ Frank Heck.

Im 90minütigen Stück bieten die beiden Darsteller einen rasanten Wechsel von Figuren und Kostümen. Sie schlüpfen in insgesamt 20 verschiedene Rollen – streitend, lachend und staunend.

Gretchen 89 ff ist eine Liebeserklärung an das Theater, ein urkomischer Spaß für alle und ein tiefer Blick hinter die Theater-Kulissen.

Die Diva, die Sexbombe, der Wiener, der Verträumte und viele mehr ... alle treffen sie aufeinander. Was dabei herauskommt, ist jedes Mal ein Zusammenprall der besonderen Art.

### Kontakt, Informationen und Tickets:

Stadt-Info im Rathaus  
Hanauer Straße 1, 63755 Alzenau  
Tel: 06023 / 502-112  
Email: [info@alzenau.de](mailto:info@alzenau.de)  
[www.alzenau.de](http://www.alzenau.de)



© Stadt Alzenau

## Märchensonntag in Obernburg a.Main

Am Sonntag, 16. September 2018 findet in Obernburg ein weiterer verkaufsoffener Sonntag statt. Der StadtMarketingverein hat den Tag unter das Motto „Märchenhaftes Obernburg“ gestellt.

Ein prall gefülltes Programm für Groß und Klein wird an diesem Märchensonntag in Obernburg angeboten. Musik, Vorlesungen, Theaterstücke, geöffnete Geschäfte sowie Essens- und Getränkestände sorgen für gute Laune!

Die Ladengeschäfte haben ab 13.00 h geöffnet. Für die Kinder dreht sich ein Karussell.

### Kontakt, Informationen und Tickets:

StadtMarketing Obernburg e.V  
Tel: 06022 / 6191-17  
Email: [stadtmarketing@obernburg.de](mailto:stadtmarketing@obernburg.de)  
[www.obernburg.de](http://www.obernburg.de)



© Puppentheater Larifari

## Eröffnung Europäischer Kulturweg „Spessartrampe“

Der 102. Europäische Kulturweg im Spessart wird am Sonntag, den 7. Oktober 2018, um 8:45 Uhr am neuen Bahnhof in Heigenbrücken eröffnet.

Anschließend führt eine Wanderung auf dem Kulturweg an den Bahnhof in Laufach, wo gegen 16:30 Uhr die Schlussrast eingeplant ist.

Heigenbrücken und Laufach sind zwei Spessartdörfer, deren Ursprung in der historischen Nutzung ihrer Rohstoff-Ressourcen zu suchen ist. Stand in Heigenbrücken die Glasproduktion im Vordergrund, für die ausreichend roter Quarzsand und Energie in Form von Holz für die Glasschmelze zur Verfügung stand, so ging es dabei in Laufach um Eisenerz, das vor Ort verarbeitet wurde.

Mit der Industrialisierung im 19. Jahrhundert änderten sich die Voraussetzungen massiv. Die Produktion wanderte in die Ballungsräume wie z.B. das Rhein-Main-Gebiet, die Spessarter blieben zurück und verarmten. Mit der Eröffnung der „Ludwigs-Westbahn“ im Oktober 1854 wendete sich für die beiden Gemeinden vieles zum Guten. Sie erhielten Anschluss an die große Welt und sie nutzten diese Chance. In der Landschaft fallen die Bahnlinie und besonders die damit verbundenen Tunnelbauten sofort ins Auge.

Bekannt wurde die Bahnstrecke deutschlandweit durch die Tatsache, dass auf diesem Teilstück zwischen Laufach und dem Westportal des Schwarzkopftunnels schwere Güterzüge bis zuletzt nachgeschoben werden mussten.

Entlang des neuen Weges erfahren Sie von den Umwälzungen, die mit der Eisenbahn in Laufach- und Lohrbachtal verbunden sind.

Weiter Informationen sind beim Archäologisches Spessart-Projekt unter [info@spessartprojekt.de](mailto:info@spessartprojekt.de) oder auf [www.spessartprojekt.de](http://www.spessartprojekt.de) erhältlich.



## Wandern, wo der Rotwein wächst

Der Fränkische Rotwein Wanderweg

Im Grünen wandern und „den Roten“ genießen - der in Deutschland einzigartige Fränkische Rotwein Wanderweg durchquert die vielseitigen Weinlagen Churfrankens an der Westflanke des Spessarts, oberhalb des Maintals.

Ein wohl gefülltes Rotweinglas markiert den Verlauf des Fränkischen Rotwein Wanderweges (FRW) entlang seiner 79 Kilometer langen Wegeführung. Startpunkt im Norden ist die Gemeinde Großwallstadt, Endpunkt des FRW ist der inzwischen wohl bedeutendste Rotweinort Frankens, die Winzergemeinde Bürgstadt - einer der 100 Genussorte Bayerns.

Die Strecke des FRW ist in sechs Etappen aufgeteilt, die unabhängig voneinander gewandert werden können. Der Schwierigkeitsgrad des FRW ist als insgesamt "mittel" angegeben. Je nach gewählter Etappe sind Aufstiege von rund 200 Höhenmeter und ebensolche Abstiege zu bewältigen. Die bestens ausgebauten und gepflegten Wege lassen sich allerdings durchweg bequem laufen. Wer den Komfort des Wanderns ohne Gepäck zu schätzen weiß, nutzt den Transfer-Service und lässt es sich oder seiner Reisegruppe von den Schultern nehmen (von [ts-touristik.de](http://ts-touristik.de)).

Entlang des Weges laden Gasthäuser und Häckerwirtschaften zum Einkehren ein, verlocken zahlreiche Weinfeste zum Mitfeiern. Auskünfte zu Häckerwirtschaften und Weinfesten gibt der alljährlich erscheinende Churfranken-Weinkalender. Das Bioweingut Stritzinger ([weinbau-stritzinger.de](http://weinbau-stritzinger.de)) bietet den Service eines Picknicks im Weinberg und liefert dazu alles Erforderliche an Ort und Stelle.

Gruppenreisende können eine zertifizierte "Gästeführerin Weinerlebnis Franken" buchen, die mit ihren Informationen zu Land, Leuten und regionaler (Rot)Weinkultur den Erlebniswert einer Wanderung auf dem FRW erhöht - und sogar zu einer kleinen Weinprobe einlädt.



© Churfranken e.V./News Verlag



Der FRW schlängelt sich durch eine besonders sonnenverwöhnte Region Bayerns im Spessart-Mainland. Es sind hier die warmen Rottöne des Buntsandsteins, die das liebevolle Landschaftsbild Churfrankens und die Augenweide-Architektur seiner Weinorte, Schlösser, Burgen und Klöster prägen. Entlang des FRW laden nicht allein zahlreiche Weinorte zu einem Besuch ein: Das Kloster Engelberg und die Festspiel-Ruine Clingenburg zu besuchen, ist nahezu ein Muss. Der am Weg gelegene Churfranken-Kräutergarten und der ihm direkt benachbarte Churfranken-Klettersteig sind ein empfehlenswertes Kann.

Eine interaktive Wanderkarte ermöglicht es, Wanderungen auf den Etappen des FRW genau zu planen. Alle relevanten Reiseinformationen, von Infobroschüren (digital und print), interaktive Karte, bis zu Wissenswerten zur Reiseplanung stellt der Tourismusverband Churfranken auf seiner Internetseite [churfranken.de](http://churfranken.de) zur Verfügung.